

Spielregeln für Chemundo-Rommé:

Spielvorbereitung:

- Kartenauswahl:
- 40er AC- und 40er OC-Blatt + 6 Joker (= 86 Karten)
- Jeder Spieler erhält 11 Karten
- Benennung eines Spielleiters (auch umläufig)

Spielablauf:

- Alle Spieler ziehen der Reihe nach vom Abwurfstapel oder vom Ziehstock je eine Karte und legen wieder eine Karte auf den Abwurfstapel.
- Ablegen der Karten in Reihen oder Sätzen und
- Anlegen einzelner Karten an Reihen oder Sätzen
- Wer seine letzte Karte anlegt oder abwirft, der gewinnt.



Spielablauf:

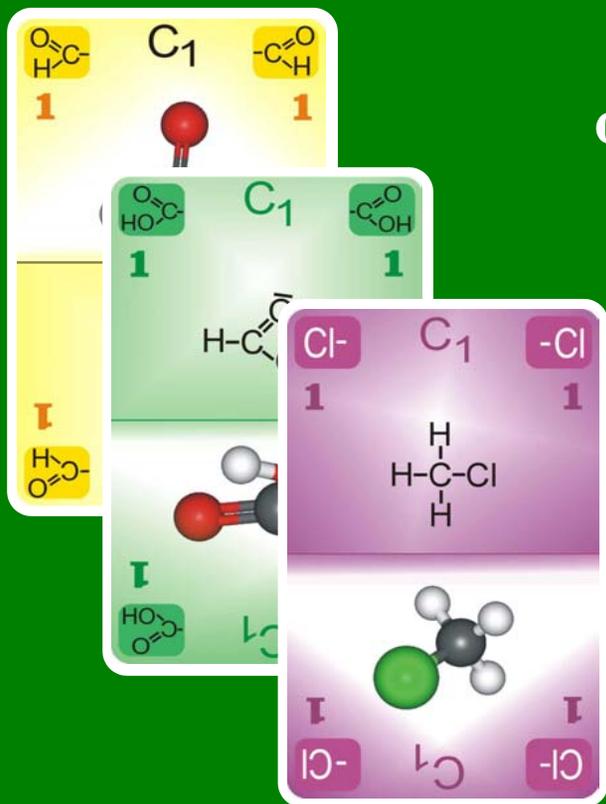


Ziehstock

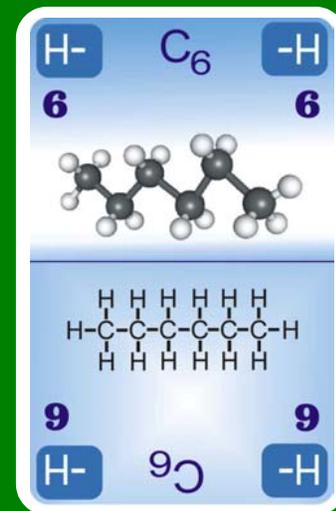
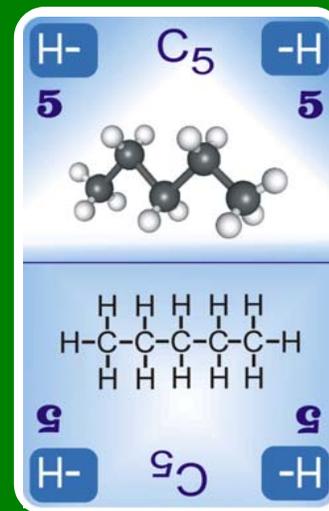
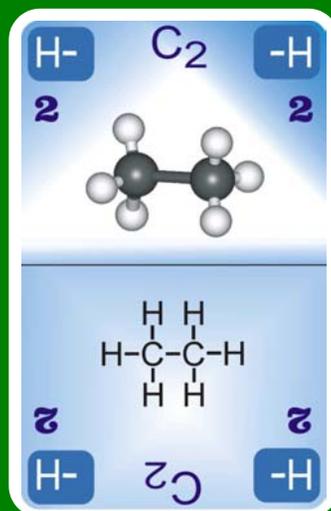
Abwurfstapel

Vom Abwurfstapel oder Ziehstock zunächst ein Karte ziehen und anschließend wieder eine beliebige Karte abwerfen.

Sammeln und Ablegen der OC-Karten in Reihen oder Sätzen, z. B.:



oder:

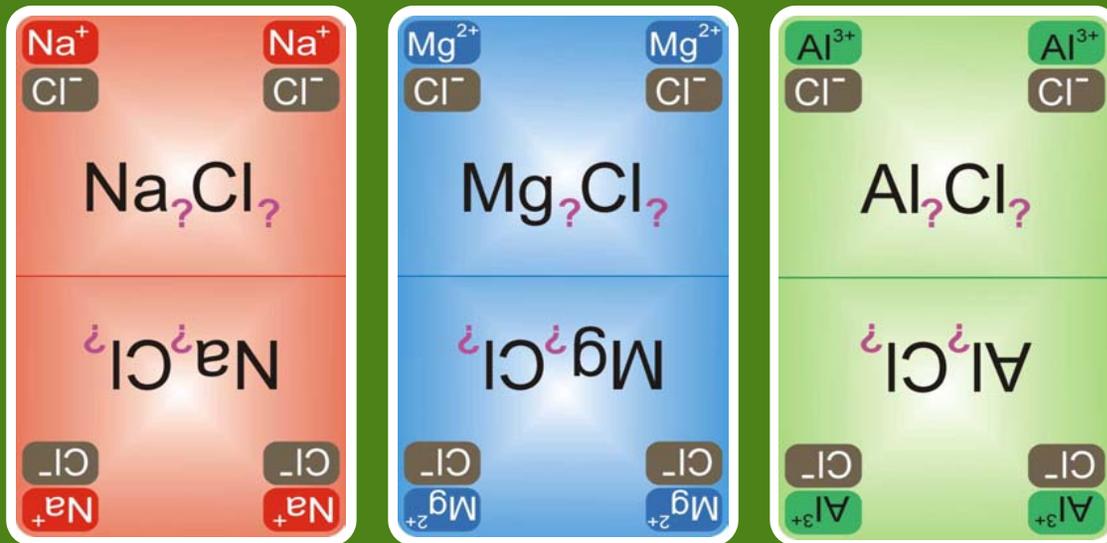


Mindestens 3 Karten mit gleicher C-Zahl

Mindestens 3 Karten aus einer homologen Reihe:

Regel: Lücken sind erlaubt; aber einzelne Karten dürfen später nur benachbart angelegt werden. Hier kann z. B. Methan, Propan oder Butan angelegt werden.

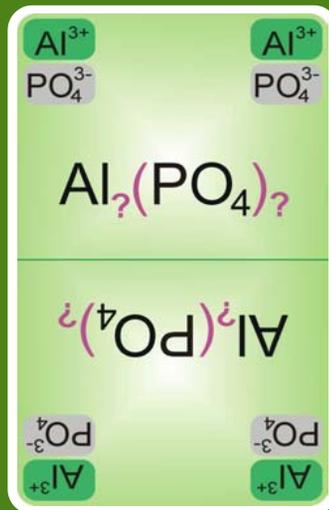
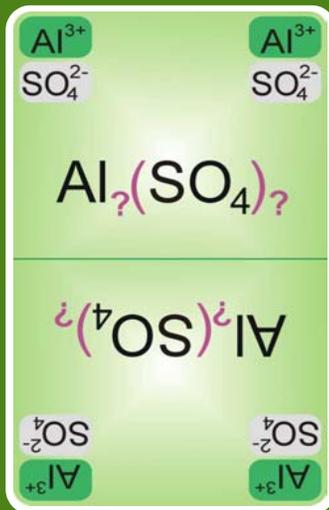
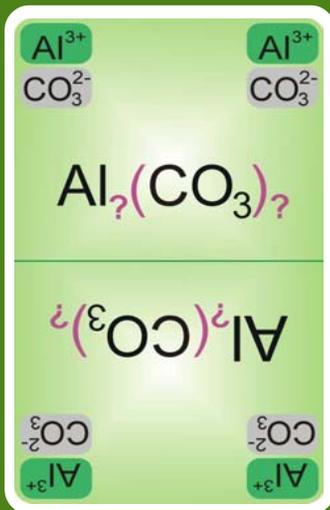
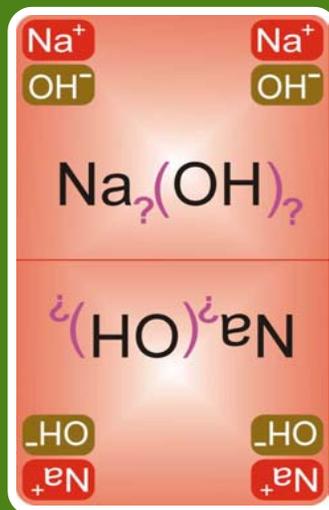
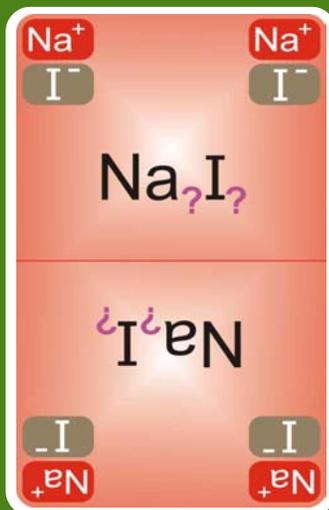
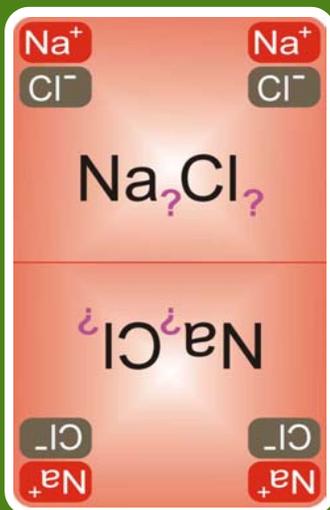
Sammeln und Ablegen der AC-Karten in Sätzen, z. B.:



Mindestens 3 AC-Karten mit gleichem Anion,
hier: 3 Chloride



Sammeln und Ablegen der AC-Karten in Sätzen, z. B.:



Mindestens 3 AC-Karten
mit gleichem Kation
und zusätzlich
einem id-

oder

at-Anion



Um das erste Mal einen Satz Karten ablegen zu können, müssen die folgenden Bedingungen erfüllt sein:

Ein Spieler muss

einen Satz bestehend aus mindestens 3 OC-Karten

und

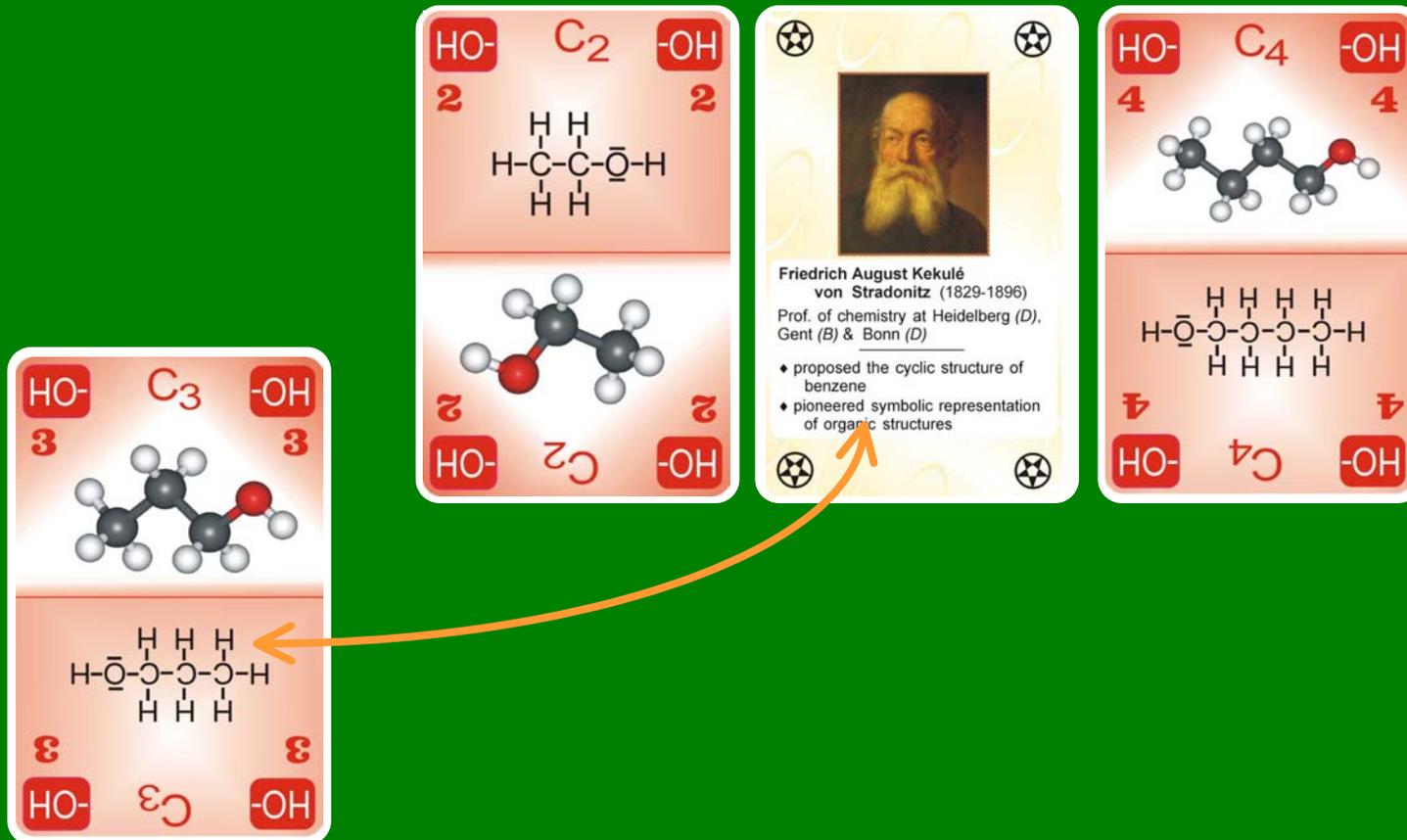
einen Satz aus mindestens 3 AC-Karten

oder

nur einen Satz aus mindestens 4 AC- oder 4 OC- Karten ablegen können.

→ D. h.: mind. zwei 3er (AC+OC) oder ein 4er

Nach dem Ablegen von Pflichtkombinationen können einzelne Karten angelegt oder Joker getauscht werden, z. B.:



The diagram illustrates a game state with four cards on a table. An orange arrow points from the C3 card to the C2 card, and another orange arrow points from the C2 card to the Joker card, indicating a replacement sequence.

Card 1 (C3): HO- C₃ -OH, 3, 3. Ball-and-stick model of propan-1-ol. Symbolic structure: $\text{H}-\text{O}-\text{C}-\text{C}-\text{C}-\text{H}$ with H atoms above and below the carbons.

Card 2 (C2): HO- C₂ -OH, 2, 2. Ball-and-stick model of ethanol. Symbolic structure: $\text{H}-\text{C}-\text{C}-\text{O}-\text{H}$ with H atoms above and below the carbons.

Card 3 (Joker): Star symbols in the corners. Portrait of Friedrich August Kekulé von Stradonitz (1829-1896).
 Prof. of chemistry at Heidelberg (D), Gent (B) & Bonn (D)
 ♦ proposed the cyclic structure of benzene
 ♦ pioneered symbolic representation of organic structures

Card 4 (C4): HO- C₄ -OH, 4, 4. Ball-and-stick model of butan-1-ol. Symbolic structure: $\text{H}-\text{O}-\text{C}-\text{C}-\text{C}-\text{C}-\text{H}$ with H atoms above and below the carbons.